

## Tag des offenen Denkmals am 09. September 2007 in Radebeul

Montag, 03.09.2007



### Orte der Einkehr und des Gebets - Historische Sakralbauten

Bereits zum 15. Mal öffnen am zweiten Sonntag im September deutschlandweit zahlreiche Baudenkmale für interessierte Besucher ihre Türen. In diesem Jahr steht der von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz initiierte Tag des offenen Denkmals unter dem Thema "Orte der Einkehr und des Gebetes".

Nachdem im letzten Jahr viele Neugierige besondere, sonst nicht oder nur selten erlebbare Einblicke in private, für Radebeul typische Villengärten bekamen, laden in diesem Jahr Kirchen, Kapellen und Friedhöfe zu einem Besuch ein.

Die offizielle Eröffnung des Denkmaltages in Radebeul wird um 11 Uhr, im Anschluss an den Gottesdienst in der Friedenskirche von Herrn Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister der Stadt Radebeul und Herrn Dr. Jens Baumann, Vorsitzender des Vereins für denkmalpflege und neues bauen e.V. vorgenommen. Danach beginnt ein vielseitiges und interessantes Programm einschließlich verschiedener, kostenloser Führungen in sechs ausgewählten Objekten.

Ehrenamtliche Mitarbeiter der Offenen Kirche haben Führungen zur Geschichte und Baugeschichte der Friedenskirche, zu Grabmalen auf dem Kirchhof und in der Kirche und zu den Fensterbildern im Altarraum vorbereitet. Der Luthersaal im Pfarrhaus gegenüber der Friedenskirche mit seiner außergewöhnlichen und beeindruckenden Holzlamellendachkonstruktion von 1928 steht ebenso im Mittelpunkt einer Führung wie das Leben und die Arbeit des Bauhistorikers und Denkmalpflegers Richard Steche im Rahmen einer Ausstellung im Pfarrhaus. Sein Grabmal vor der Kirche stellt eine Besonderheit dar, war es doch im Jahr 1893 das letzte Begräbnis auf dem damals schon geschlossenen Kirchhof.

In der Kirche ist die Ausstellung "Glaube und Kunst" mit Arbeiten des Radebeuler Künstlers Gunter Herrmann (1998 Kunstpreis der Großen Kreisstadt Radebeul) zu sehen. Und wer erfahren will, wie die Friedenskirche zu ihrem Namen kam und was es mit dem Waffenstillstandsvertrag zu Kötzschenbroda auf sich hat, wird auch darüber Wissenswertes in einer Führung erfahren können.

Um 17.00 Uhr wird ein Orgelkonzert den erlebnisreichen Tag in der Friedenskirche beenden.

Die Lutherkirche lädt ab 11 Uhr zu einer Orgelführung für Kinder und Erwachsene. Im Anschluss daran bieten Mitglieder der Kirchengemeinde stündliche Führungen durch die Kirche an. Um 15:30 Uhr steht eine besondere Kinder- Kirchenführung auf dem Programm unter dem Motto "Kirche von Kopf bis Fuß"! Musikalisch umrahmt wird das Programm mit Bläsermusik im Ehrenhain um 14:30 Uhr und um 16:30 Uhr mit Orgelmusik in der Kirche. Der Tag schließt in Radebeul- Ost mit der Abendandacht um 17:00 Uhr.

Beide Kirchen laden die Besucher zu einem Aufstieg auf ihrem Kirchturm ein, um einen einzigartigen Blick über die Stadt von der Elbe bis zu den Weinberghängen genießen zu können.

Für eine Stunde wird die Johanneskapelle am Nachmittag ihre Tür öffnen. Zur Zeit finden umfangreiche Renovierungsarbeiten an Fassade und Dach statt. Bis zum nächsten Jahr, dem einhundertsten Jahrestag der Weihe der Kapelle soll der Innenraum neu gestaltet werden.

Auch die Friedhöfe in Radebeul- Ost und West sind Orte der Erinnerung, der Einkehr und des Gebets. In mehreren Führungen werden die Gesamtanlagen, die Friedhofskapellen und auch einzelne Grabmale näher erläutert.

Die Wichernkapelle in Lindenau, 1938 in einer ehemaligen Klempnerwerkstatt eingerichtet, ist zwar mit ihrem Haus kein Kulturdenkmal, aber trotzdem einen Besuch wert. Der Innenraum wurde 1968/69 nach Entwürfen von Fritz Steudtner, dem Architekt des Wiederaufbaus der Dresdener Kreuzkirche, neu ausgestaltet. Ein kunstgeschichtlich bemerkenswertes Gipsrelief mit einer Szene der Einsetzung des heiligen Abendmahls, das Hans Hartmann- Maclean um 1892 als Modell für den neugotischen Altar des Freiburger Domes schuf, wird während der Führung zu sehen sein.

Liebe Einwohner und Gäste der Stadt, Sie sind herzlich eingeladen zum Besuch von "Orten der Einkehr und des Gebetes" am 9. September. Hier der Überblick über die geöffneten Objekte :

Friedenskirche	Altkötzschenbroda 40	11.00 Uhr bis 18.00 Uhr	ab 11.30 Uhr, stündlich
Pfarrhaus mit Luthersaal	Altkötzschenbroda 40	11.00 Uhr bis 18.00 Uhr	12.00 Uhr und 15.00 Uhr
Hauptfriedhof Radebeul West	Kötzschenbrodaer Str. 166	zur Führung, sonst jederzeit	13.00 Uhr und 15.00 Uhr
Johanneskapelle	Kapellenweg 14	zur Führung	15.00 Uhr
Lutherkirche	Kirchplatz 2	11.00 Uhr bis 17.00 Uhr	ab 11.00 Uhr stündlich
Friedhof Radebeul Ost	Friedhofstraße 11	zur Führung, sonst jederzeit	13.00 Uhr
Wichernkapelle	An den Brunnen 1	zur Führung	15:00 Uhr

Hier finden Sie das Radebeuler Programm zum Tag des offenen Denkmals als PDF- Datei zum Download:



Programm

---

Link: [www.radebeul.de/ Aktuelles/ Aktuelle +Meldungen/ Archiv +2007/ Tag +des +offenen +Denkmals +am +09\\_September +2007+in +Radebeul.htm](http://www.radebeul.de/Aktuelles/Aktuelle+Meldungen/Archiv+2007/Tag+des+offenen+Denkmals+am+09_September+2007+in+Radebeul.htm)  
Datum: 21.05.2012